

Eingangsstempel

AZ: L4.2-7112-\_\_\_\_\_

## Antrag auf Verlängerung des Ausbildungsverhältnisses

### 1. Personalien der/des Auszubildenden

\_\_\_\_\_  
*Familienname*

\_\_\_\_\_  
*Vorname*

\_\_\_\_\_  
*Geburtsdatum*

\_\_\_\_\_  
*Telefon*

\_\_\_\_\_  
*Mobil*

\_\_\_\_\_  
*E-Mail*

\_\_\_\_\_  
*derzeitige Anschrift*

### 2. Daten des Ausbildungsbetriebs (Ausbildender)

\_\_\_\_\_  
*Name des Betriebs*

\_\_\_\_\_  
*Anschrift*

\_\_\_\_\_  
*Telefon*

\_\_\_\_\_  
*Mobil*

\_\_\_\_\_  
*E-Mail*

**Das Ausbildungsverhältnis soll auf Verlangen des oben genannten Auszubildenden und des Ausbildenden bis \_\_\_\_\_. \_\_\_\_\_. 20\_\_\_\_ verlängert werden.**

#### **Begründung:**

Verlängerung erforderlich, um das Ausbildungsziel zu erreichen ( § 8 Abs. 2 BBiG)

\_\_\_\_\_  
*Grund (z.B.längere Krankheit)*

Abschlussprüfung nicht oder nicht vollständig abgelegt bzw. nicht bestanden (§ 21 Abs. 3 BBiG)

\_\_\_\_\_  
*Grund*

Zulassung durch zuständige Stelle nicht erfolgt (§§ 43 ff BBiG)

\_\_\_\_\_  
*Grund*

Für den Zeitraum der Vertragsverlängerung ist eine monatliche Bruttovergütung i. H. v. \_\_\_\_\_ € zu zahlen  
(Hinweis: Als angemessene Bruttovergütung kann die Vergütung des 3. Ausbildungsjahres (§ 4 Abs. 1 des Ausbildungsvertrages) herangezogen werden)

und es besteht ein Urlaubsanspruch i. H. v. \_\_\_\_ Tagen

**Hinweis nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung:**

Die Angaben sind zur Feststellung der Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung und zur Organisation der Prüfungen erforderlich.

\_\_\_\_\_  
*Ort, Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift der/des Auszubildenden*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift Erziehungsberechtigte/r (bei Minderjährigen) bzw. gesetzlicher Vertreter*

\_\_\_\_\_  
*Ort, Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift der/des Ausbildenden*

**Eintrag von der zuständigen Stelle**

Eintrag der Verlängerung in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse wurde vorgenommen

\_\_\_\_\_  
*Ort, Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift Bildungsberater/in*